

## Schadstoffe im Lebensmittel – Teil 2: Bakterien

**Stolberg, den 28. August 2007: Bakterien befinden sich in zahlreichen Lebensmittel und zeigen – je nach Bakterienart – erwünschte oder sogar unerwünschte Wirkungen. Viele Erreger haben in Lebensmittel nichts zu suchen, da sie unter Umständen schwere Erkrankungen hervorrufen können, bemerkt heute Diplom Ernährungswissenschaftlerin Vera Rickmann von VISION Druckmedien aus Stolberg.** Gesundheitliche Schäden können nicht nur durch die falsche Ernährungsweise, sondern auch durch Lebensmittel direkt verursacht werden. Hierbei spielen Bakterien eine ganz entscheidenden Rolle. Lebensmittelinfektionen, die durch Bakterien ausgelöst werden, sind für den Verbraucher ein häufig unterschätztes Gesundheitsrisiko. Da Bakterien gesundheitsgefährdende Stoffwechselsubstanzen produzieren können, sind Durchfall und Erbrechen oftmals die Folgen. Gefährdet sind insbesondere Kleinkinder, Schwangere sowie alte und kranke Menschen. Geht man von der Anzahl der Lebensmittelvergiftungen aus, so sind Salmonellen die häufigsten Erreger. Laut Bundesinstitut für Risikobewertung tritt die Salmonellose endemisch auf und gehört zu den häufigsten Infektionskrankheiten. Etwa 10 bis 20 Prozent aller Krankheitsfälle werden jedoch nur gemeldet. Begünstigt wird die Verbreitung durch eine mangelhafte Kühlung von Lebensmitteln. Aber Vorsicht ist auch bei beim Staphylokokkus aureus geboten. Der zweithäufigste Verursacher von Lebensmittelinfektionen kommt ungefähr bei 50 Prozent der Menschen in der Mundschleimhaut vor. Diese Bakterien findet man gewöhnlich auf eiweißreichen Nahrungsmitteln, wie zum Beispiel Milchprodukten. Durch ausreichende Hygiene und richtiges Verhalten im Gebrauch mit Lebensmitteln können Verbraucher dazu beitragen, Lebensmittelinfektionen zu vermeiden. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.vision-druckmedien.de](http://www.vision-druckmedien.de), Werbeagentur Aachen.



Richtiger Umgang mit Lebensmittel hilft Infektionen vorzubeugen (Bildquelle: pixelio.de)